

Stellenausschreibung

Leitung des Projekts Kontakt- und Koordinierungsstelle für Mädchen*arbeit im Land Brandenburg (KuKMA) – 30 Wochenstunden – beim Frauenpolitischen Rat Land Brandenburg e.V. – Arbeitsort ist Potsdam.

Wir freuen uns auf eine engagierte Person mit Leidenschaft für Feminismus und Jugendpolitik sowie Erfahrungen in der Beratungs-, Öffentlichkeits-, Lobby- und Netzwerkarbeit mit dem Schwerpunkt Projektkoordination. **Einstellungsdatum ist der 15.04.2026, spätestens jedoch der 01.05.2026.**

Der Frauenpolitische Rat Land Brandenburg e.V. sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine qualifizierte Fachkraft für die **Leitung der KuKMA auf Landesebene.**

Die Stelle gestaltet und stärkt die Mädchen*arbeit sowie geschlechtersensible Jugendarbeit im Land Brandenburg und trägt zur fachlichen und politischen Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes bei.

Die Stelle ist **unbefristet**, vorbehaltlich der Förderung durch das Land Brandenburg. Der Stellenumfang beträgt **30 Wochenstunden**. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an **TV-L EG 13/1**.

Ihre Aufgaben

- Fachliche Beratung und Unterstützung von Trägern, Initiativen und Fachkräften im Bereich der Mädchen*arbeit und geschlechtersensiblen Jugendarbeit in Brandenburg
- Konzeption, Planung und Durchführung landes- sowie bundesweiter Fachveranstaltungen und Vernetzungsformate für Fachkräfte
- Entwicklung und Umsetzung eigener Projekte mit gleichstellungs- und jugendpolitischen Schwerpunkten
- Beantragung, Steuerung und sachgerechte Verwendung von Fördermitteln einschließlich Budgetverantwortung sowie eigenständiger Fördermittelakquise

- Koordination und Weiterentwicklung landes- und bundesweiter Netzwerke sowie Zusammenarbeit mit Ministerien, Verbänden und Mitgliedsorganisationen des Trägers
- Vertretung der KuKMA in politischen, fachlichen und öffentlichen Gremien und auf der Mitgliederversammlung des Frauenpolitischen Rates Land Brandenburg
- Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Erstellung von Fachbeiträgen, Stellungnahmen und Informationsmaterialien
- Leitung von Projekt- und Arbeitsgruppen

Ihr Profil

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) in Sozialer Arbeit, Geschlechterforschung, Pädagogik oder einem vergleichbaren Studiengang
- Fundierte Kenntnisse geschlechterreflektierender Diskurse und feministischer Ansätze in der Jugendhilfe, insbesondere der Mädchen*arbeit und MINTA-Arbeit
- Erfahrungen in der Netzwerkarbeit, Gremienarbeit und in der Verbandsarbeit
- Erfahrungen in der Konzeption, Umsetzung und im Controlling von Projekten
- Kenntnisse im Umgang mit Fördermitteln (Zuwendungsrecht) und Verwaltungsstrukturen auf Landesebene
- Von Vorteil sind praktische Erfahrungen im Bereich der Mädchen*arbeit und/oder feministischen Jugendarbeit in der OKJA
- Von Vorteil sind Erfahrungen mit den Jugendhilfestrukturen sowie gleichstellungspolitischen Strukturen in Brandenburg
- Fähigkeit zu eigenständigem, strukturiertem und konzeptionellem Arbeiten
- Ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, insbesondere in politischen und verwalterischen Kontexten
- Gelegentliche Reisebereitschaft in Brandenburg und bundesweit zu Kooperationspartner*innen und Mädchen-/MINTA-Projekten
- Bereitschaft zur bundesweiten Vernetzung, mit Schwerpunkt Ostdeutschland

- Aus konzeptionellen Gründen wird für die Stelle eine Person gesucht, die sich als FLINTA identifiziert

Wir bieten

- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit hohem Gestaltungsspielraum
- Mitarbeit in einem engagierten fachpolitischen Arbeitsfeld
- Einen Träger mit feministischem Anspruch und hilfsbereitem Team
- Flexible Arbeitszeiten mit Möglichkeit zum Home Office / mobilem Arbeiten
- Vergütung in Anlehnung an TV-L EG 13/1
- Arbeitsort Potsdam in modernen Räumlichkeiten

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 16. März 2026, 09:00 Uhr, in elektronischer Form an: kontakt@frauenpolitischer-rat.de

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 23. und 27. März 2026 in Potsdam statt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!